

Karfreitag 2025

Eingangsgebet und Fürbittengebet

von *Dr. Petra Zimmermann*

Eingangsgebet

Wir kommen zu dir,
Jesus, unser Bruder,
und schlagen die Augen nieder.
Deine Angst, deine Qual, dein Tod
Es ist kaum auszuhalten.

Wir wollen die Augen heben
Und schauen:
Auf dein Leiden,
auf das Leiden so vieler,
auf die Qual deiner Erde.

Wir sehen unseren Anteil daran,
und möchten ausweichen,
erfinden Ausreden,
wollen es lieber nicht so genau wissen.
Mach uns aufrichtig,
befreie unsere verstörten Seelen.

Christus, unser Bruder,
dein Leib wurde aufs Kreuz gespannt.
Mit deinen weit ausgebreiteten Armen
umfängst du die geschundene Welt.

Lass uns darauf schauen, was du für uns getan hast.
Im Anblick deines Kreuzes bitten wir um dein Erbarmen.

Fürbittengebet

Ewiger, liebender Gott,
du hast dich uns Menschen gleichgemacht,
gleich bis in die Abgründe von Leid und Schmerz.
Du bist in das Reich des Todes hinabgestiegen,
um uns den Weg ins Leben zu öffnen.
Es ist vollbracht.
Unbegreiflich ist deine Liebe.

Wir bitten ich für alle,
denen das Leid die Sprache verschlagen hat,
für die Menschen,
die ihr Schicksal kaum tragen können,
die krank sind an Körper und Seele,
die einen Liebsten verloren haben,
die keine Hoffnung haben
und keinen Sinn mehr sehen.
Wir rufen zu dir: Erbarme dich.

Wir bitten für die Menschen,
die Gewalt erleiden,
die an Körper und Seele verwundet sind,
für gewaltigte Frauen,
für Kinder in Angst.
Und die Kriege gehen weiter
und niemand, der ihnen Einhalt gebietet.
Wir rufen zu dir: Erbarme dich.

Wir bitten dich für die Erde,
deine Schöpfung,
sie seufzt und schreit,
sie heizt sich auf
unter unseren gierigen Händen.
Wir rufen zu dir: Erbarme dich.

Wir bitten dich um Stärkung
für alle, die helfen,
die Leiden lindern versuchen,
die ihr Leben hingeben für andere.
Für die, die still das ihre tun,
die dableiben, wo andere weglaufen,
die Hände halten,
Wasser reichen,
Trost spenden.
Wir rufen zu dir: Erbarme dich.